Presseinformation

26. M rz 2003

Grenzregionen im Brennpunkt

Online-Präsentation „Argumente zur EU-Erweiterung“

Angesichts der bevorstehenden EU-Erweiterung sind die Regionalmanagements und Regionalentwicklungsagenturen in ihrer Alltagsarbeit häufig mit Fragen konfrontiert, was auf die Grenzlandbewohner zukommt, welche Möglichkeiten sich durch den Beitritt der Nachbarn eröffnen und welche Chancen und mögliche Konsequenzen dieses Jahrhundertereignis nach sich zieht.

Weil sich dabei noch immer viele Bürger in den Grenzregionen vielfach unzureichend und schlecht informiert fühlen, wurde mit dem Wissen und den Erfahrungen der EUREGIOforum-Partner ein Argumentarium erarbeitet, das die Fragen zu den Auswirkungen der EU-Erweiterung auf die Grenzregionen beantwortet. Mit Hilfe dieser Online-Präsentation will das EUREGIOforum einen positiven Beitrag zu den zukünftigen Entwicklungen in den Grenzregionen leisten.

Das Argumentarium zur EU-Erweiterung wurde von „mecca environmental consulting“ im Auftrag des EUREGIOforum erstellt und aktualisiert. Es gliedert sich in die Themen Arbeitsmarkt, Bildung, Kultur, Landwirtschaft, Wirtschaft und Tourismus, Politik und Verhandlungsprozess, Regionalentwicklung, Umwelt sowie Verkehr und Infrastruktur. Außerdem findet man Best Practice Projekte aus den Grenzregionen sowie Meinungen Betroffener.

Die laufend aktualisierte Online-Präsentation „Argumente zur EU-Erweiterung“ findet man unter www.euregioforum.at/euerweit_index.htm. Nähere Informationen beim EUREGIOforum, e-mail info@euregioforum.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at